

# Medizinische Bildverarbeitung

Dauer: 20 Minuten

## Vorbereitungsphase

Wie lange sollte man sich auf die Klausur vorbereiten?

2 Tage

Wie hast du dich vorbereitet (allein, in der Gruppe)?

allein

Welche Vorlesungen gingen der Prüfung voraus / waren hilfreich?

Grundlagen der Bildverarbeitung, Grundlagen der Computervision, Seminar Objekterkennung

Welche Literatur/Skripte waren hilfreich?

Vorlesungsfolien

Gibt es allgemeine Tipps, die bei der Vorbereitung helfen könnten?

rechtzeitig beginnen, Notizen während der Vorlesung machen (Folien nicht optimal)

Wo lagen Deiner Meinung nach besondere Schwierigkeiten der Klausur?

Der Professor will z.T. bestimmte Begriffe hören, die Fragen danach sind nicht immer eindeutig. Er ist aber geduldig.

## Verlauf der Prüfung

Wie verlief die Prüfung?

Nach ein paar einleitenden Sätzen geht es mit relativ einfachen Einstiegsfragen los. Danach hangelt er sich an der Struktur der Vorlesung lang.

Wie reagierte der Prüfer, wenn Fragen nicht sofort beantwortet wurden?

Der Prof. formuliert die Frage um, gibt wenn nötig Hinweise. Nicht aus der Ruhe bringen lassen, solange man drauf kommt, ist noch nichts verloren.

Dein Kommentar zur Prüfung:

Recht angenehme Atmosphäre, aber das hängt wohl auch vom Verlauf ab.

Dein Kommentar zur Benotung:

Faire Benotung. Es geht dem Professor darum, zu erkennen, dass man den Stoff verstanden hat, nicht darum, alle Details zu kennen.

Welche Fragen wurden konkret gestellt?

Welche Bildgebungsverfahren kennen Sie?

Was für Informationssysteme gibt es in Krankenhäusern?

Was ist der Hauptunterschied zwischen HL7 und Dicom?

Diffusionsfilter oder Bayes'sche Bildrestauration - eine Methode wählen und erklären

Wie funktionieren Aktive Konturen?

Was charakterisiert eine Rigid-Registration?

Wie kann man die Rotationsmatrix dafür bestimmen?